GradeMax



Mark Scheme – Results

January 2022

Pearson Edexcel International Advanced Level In German (WGN04) Unit 4 Research, Understanding and Written Response

Edexcel and BTEC Qualifications

Edexcel and BTEC qualifications are awarded by Pearson, the UK's largest awarding body. We provide a wide range of qualifications including academic, vocational, occupational and specific programmes for employers. For further information visit our qualifications websites at www.edexcel.com or www.btec.co.uk. Alternatively, you can get in touch with us using the details on our contact us page at www.edexcel.com/contactus.

Pearson: **helping people progress, everywhere**

Pearson aspires to be the world's leading learning company. Our aim is to help everyone progress in their lives through education. We believe in every kind of learning, for all kinds of people, wherever they are in the world. We've been involved in education for over 150 years, and by working across 70 countries, in 100 languages, we have built an international reputation for our commitment to high standards and raising achievement through innovation in education. Find out more about how we can help you and your students at:www.pearson.com/uk

January 2022
Publications Code WGN04_01_2201_ms
All the material in this publication is copyright
© Pearson Education Ltd 2022

General Marking Guidance

- All candidates must receive the same treatment. Examiners must mark the first candidate in exactly the same way as they mark the last.

- Mark schemes should be applied positively. Candidates must be rewarded for what they have shown they can do rather than penalised for omissions.

- Examiners should mark according to the mark scheme not according to their perception of where the grade boundaries may lie.

- There is no ceiling on achievement. All marks on the mark scheme should be used appropriately.

- All the marks on the mark scheme are designed to be awarded. Examiners should always award full marks if deserved, i.e. if the answer matches the mark scheme. Examiners should also be prepared to award zero marks if the candidate's response is not worthy of credit according to the mark scheme.

- Where some judgement is required, mark schemes will provide the principles by which marks will be awarded and exemplification may be limited.

- When examiners are in doubt regarding the application of the mark scheme to a candidate's response, the team leader must be consulted.

- Crossed out work should be marked UNLESS the candidate has replaced it with an alternative response.

Question Number		Mark
1 (a)	***B***	**(1)**

Question Number	Answer	**Mark**
1 (b)	**A**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
1 (c)	**C**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
1 (d)	**A**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (a)	**D**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (b)	**B**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (c)	**C**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
2 (d)	**A**	**(1)**

Question Number	Answer	Mark
3 (a)	treffen	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (b)	besprechen	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (c)	sorgen	**1**

Question Number	Answer	Mark
3 (d)	fortsetzen	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (a)	<u>Anfang</u> der neunziger Jahre	In ihrer Schulzeit		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark

4 (b)	Sie hat <u>auf der Uni / Hochschule</u> studiert. (1) AND (Sie hat) ein Arbeitspraktikum <u>in Italien</u> (gemacht). (1)	Sie hat eine Ausbildung auf der Hochschule gemacht. Arbeitserfahrung in Italien.		**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (c)	Man muss sich in der Kleidung gut bewegen können. (1) AND Man muss sich in der Kleidung wohlfühlen. (1)	Man muss die Kleidung den ganzen Tag tragen. Die Kleidung muss bequem sein.	Erfahrung in der Branche (not an „Eigenschaft“)	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (d)	Jeder Tag ist anders.	Individuelle Kunden haben verschiedene Wünsche.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
4 (e)	Man sollte verstehen, welche Ideen gut sind.	Man sollte ein gutes Gespür für Trends und Farben haben.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark

4 (f)	Die Kleidung soll für den Markt relevant sein.			**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (a)	**B**	**1**

Question Number	**Answer**	**Mark**
5 (b)	**D**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (c)	**A**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (d)	**C**	**1**

Question Number	Answer	Mark
5 (e)	**D**	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark

6 (a)	Augsburg hat noch nie Tierversuchslabore gehabt.			**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (b)	Es gibt noch keine Heilmittel für schwere Krankheiten.	Die Situation für Patienten mit schweren Krankheiten hat sich kaum geändert. Tierversuche haben keinen Zweck.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (c)	Any **two** of: Es wäre ein Rückschritt in der Forschung. (1) Die Methoden sind altmodisch. (1) Die neueste Fakultät sollte die neuesten Methoden		Direct lift of Die Gelder … verwendet werden.	**2**
	benutzen. (1) Methoden sollten auf Menschen basiert sein. (1)			

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
6 (d)	Sie können eine Petition unterschreiben.		Unterschriften sammeln Die Öffentlichkeit aufklären	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (a)	Die Angst (vor den neuen Technologien)	Dass Technologie in Deutschland nicht so weit fortgeschritten ist.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (b)	(Er hat das (in einer Rede (gesagt / unterstützt).		Er machte sich für die Künstliche Intelligenz stark. (Repeats information in the question)	**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (c)	Durch gezielte Ausbildung (in Deutschland} (1) AND Indem keine Talente ins Ausland gehen. (1)	Einheimische Talente höher schätzen	Direct lift of questions in text	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (d)	Der Volocopter bleibt auf dem Boden (genau wie viele neue Ideen)			**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (e)	Mut	Sie sind nicht mutig genug.		**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (f)	Any **two** of: Man weiß nicht genug. / Man hat nicht genug Daten. (1) OR Man weiß nicht, wer das System trainiert hat / mit welchen Daten das System trainiert wurde. (1) OR Man weiß nicht, ob Programmierer die Entscheidung der Maschine erklären können. (1)	Die Technologie ist nicht immer erklärbar.	Direct lift of questions in text	**2**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (g)	In Zukunft muss man Technologien (bei der Arbeit) benutzen.			**1**

Question Number	Answer	Accept	Reject	Mark
7 (h)	Die Regierung muss Vertrauen (unter der Bevölkerung) schaffen / fördern / herstellen.			**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (a)	Die Einwohner fühlen sich sicherer. (Reflexive pronoun + comparative)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (b)	obwohl die Forschung jahrzehntelang gedauert hat / war obwohl die Forschung seit/schon Jahrzehnten daran arbeitet Reject ... jahrzehntelang ist (Suitable past tense verb or present tense with seit)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (c)	eine Frau, die den Ärzteverein vertritt (Present tense in relative clause)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (d)	damit man die Öffentlichkeit aufklärt / auklären kann (Correct verb form)	**1**

Question Number	Answer	Mark

8 (e)	Politiker wollen jetzt eine Verbesserung / Besserung der Situation / eine verbesserte Situation / eine bessere Situation Reject Politiker wollen eine Situation verbessern. (Suitable ending)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (f)	Die Aufgabe der Regierung ist es, weiterhin dafür zu sorgen	**1**
	(Infinitive clause with zu)	

Question Number		Mark
8 (g)	als er über die Messe gegangen ist / ging / lief Reject als er über die Messe rund ging (Past tense of gehen or other suitable verb)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (h)	wie es der Bundesrepublik gelingt (Impersonal verb)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (i)	muss man sie immer erklären können (Infinitive + modal verb)	**1**

Question Number	Answer	Mark
8 (j)	fast keine Firma (Negative article)	**1**

Question Number	Content and communication (AO2)
9	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie, wie die Menschen in der von Ihnen gewählte deutschsprachigen Region ihr Geld verdienen. Analysieren Sie inwiefern die Wirtschaft der Region sicher ist. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Region aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen.
	Mögliches Beispiel: Ostdeutschland Die wichtigsten Einkommensquellen in Ostdeutschland sind in • der Industrie sowie im Agrar- und Dienstleistungsbereich. Allmählich steigt auch die Zahl der Bürger, die ihren Lebensunterhalt durch Tourismus verdienen. In den neuen Bundesländern müssen auch etwa 94 von 1000 Menschen von Arbeitslosengeld leben. • Seit der Wende liegen Produktivität und Pro-Kopf-Einkommen Ostdeutschland niedriger als im Westen. Nach vierzig Jahren Planwirtschaft in der DDR-Ära ist die Bevölkerung geschrumpf da so viele arbeitsfähige Bürger ausgewandert sind. Außerden wird die Infrastruktur im Osten nur langsam verbessert.

	• Statistiken zeigen jedoch, dass die ostdeutsche Wirtschaft im Durchschnitt schneller als die westdeutsche wächst. Das liegt hauptsächlich daran, dass das Einkommen im Osten stärker steigt als im Westen. Darüber hinaus wird die Industrie im Osten trotz der schwächelnden Weltkonjunktur durch die gro Nachfrage im Inland unterstützt. **OR** (b) Beschreiben Sie, was Touristen von der von Ihnen gewählten deutschsprachigen Region erwarten. Analysieren Sie, inwiefer ein Besuch in der Region ihren Erwartungen entspricht. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Region aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlic ausfallen. Mögliches Beispiel: Der Schwarzwald • Als beliebtes Touristenziel bietet der Schwarzwald eine reich Auswahl an malerischen Landschaften, hübschen Dörfern und grünen Wäldern. Touristen erwarten vor allem kulinarische Genüsse in gemütlichen Wirtshäusern, gut ausgestattete Hote und spannende Freizeitangebote. • Man liest online einige negative Bewertungen von Touristen. Einige beschweren sich über die Menschenmengen an manche sonst ruhigen Orten, über hohe Preise in einigen Geschäften und gelegentlich über eine unfreundliche Bedienung in dieser
	oder jenem Restaurant. • Im Allgemeinen werden jedoch die Erwartungen von Touriste erfüllt. Jährlich freuen sich Millionen von Besuchern zum Beispiel über eine Wanderung durch den Schwarzwald, einen Besuch im Freiburger Münster oder eine Bootsfahrt auf dem Titisee. Trotz negativer Berichte kann man behaupten, dass e Besuch im Schwarzwald für die große Mehrheit der Touristen eher positiv ist.

Question Number	Content and communication (A02)
10	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie die Regierungsform in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte. Untersuchen Sie, wie die Gesetzgebung der Regierung das Leben der Bevölkerung verändert hat. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage einen Zeitraum der Geschichte aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Mögliches Beispiel: Die DDR • Die DDR war ein Einparteienstaat, in dem die Macht von der SED ausging. In der Verfassung wurde festgelegt, dass der Staatsaufbau und die Organisation der Partei dem Prinzip des „Demokratischen Zentralismus“ unterworfen waren. • Alle Gesetze, die von der SED erlassen wurden, sicherten, dass das Volk dem Staat diente, sei es bei

	der Arbeit oder auch im privaten Leben. Die Planwirtschaft sorgte dafür, dass alle Bürger eine Stelle hatten, und das Ziel des Bildungssystems war es sicherzustellen, dass alle Bürger ihre Rolle im sozialistischen Staat verstanden. • Einerseits war das Leben in der DDR für viele positiv. Ohne beruflichen Stress und ohne Konkurrenz konnte man sich auf das Wohl der Familie konzentrieren. Jugendorganisationen und Volkseigene Betriebe gaben jedem Bürger das Gefühl, Mitglied in einer gut funktionierenden Gesellschaft zu sein. Andererseits war das alltägliche Leben durch den Mangel an Reise-, Meinungs- und Pressefreiheit beschränkt. **OR** (b) Beschreiben Sie einen Ort, der in dem von Ihnen gewählten Zeitraum der Geschichte wichtig war. Analysieren Sie, inwiefern man diesen Ort heute noch positiv betrachtet. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage einen Zeitraum der Geschichte aussuchen können, werden die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Mögliches Beispiel: Das Reichsparteigelände in Nürnberg • Das Gelände (auch das Areal genannt) wurde nach einem Plan von Hitlers Architekten Albert Speer entworfen. Das zirka 11 Quadratkilometer große Gelände symbolisierte die absolute Macht der NSDAP während der Nazi-Diktatur. Hier fanden die großen Versammlungen der Partei statt. • Die bis zu acht Tage dauernden Reichsparteitage, die hier gefeiert wurden, stellten eine Selbstdarstellung des Regimes dar. Durch die inszenierten Paraden sollte die Politik der Nazi nicht nur verstanden, sondern auch emotional erlebt werden. Die hohen Besucherzahlen und die Begeisterung des Publikums zeugten von dem Erfolg des Projekts. • Obwohl die riesige Anlage heute als Naherholungsgebiet oder für Musikfestivals benutzt wird, erinnert sie immer noch an di sogenannte braune Vergangenheit der Stadt. So darf die dunk Geschichte Deutschlands nicht in Vergessenheit geraten.
	Content and communication (A02)

Question Number	
11	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie den Charakter von Arturo Ui. Untersuchen Sie, inwiefern sein Charakter für seine Position an der Macht geeignet ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Auf den ersten Blick scheint Arturo Uis Charakter ihn völlig ungeeignet für eine Machtposition zu machen. Er ist sozial unbeholfen und unfähig, überzeugend zu sprechen. Zuweilen ist er ein lächerlicher Charakter, der dazu neigt, mit seinen Kollegen in den Hintergrund zu treten. Ihm muss beigebracht werden, ein glaubwürdiger Führer zu sein. • Einige Zuschauer mögen ironisch bemerken, dass er viele der Eigenschaften besitzt, die für die Führung notwendig sind, wie List, Ausdauer und die Fähigkeit, überzeugend zu lügen. Es gelingt ihm schließlich, das Volk auf seine Seite zu bringen. • Indem Brecht Parallelen zur Figur Hitlers zieht, lässt er das Publikum überlegen, wie leicht es ist, sich von mächtigen politischen Persönlichkeiten täuschen zu lassen, ohne ihre Eignung für die Machtrolle in Frage zu stellen. Am Ende muss der Zuschauer für sich selbst entscheiden, ob Arturo Ui für eine Machtposition geeignet ist. **OR** (b) Beschreiben Sie, was Brecht in diesem Stück kritisiert. Analysieren Sie die Mittel, die er benutzt, um die Meinung der Zuschauer zu beeinflussen. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Brecht kritisiert eine gesellschaftliche Struktur, in der Rechtsbruch und brutale Unterdrückung möglich

	sind. Der Führerkult wird auch durch die Figur des Protagonisten kritisiert. Die Bevölkerung akzeptiert Uis inhaltsleere Botschaft und erkennt nicht die boshaften Absichten, die in seinen inszenierten Reden stecken. • Die Verfremdung in dem Stück verhindert jede Identifikation mit den Figuren auf der Bühne. Durch Satire und Parodie soll der Zuschauer dem Aufstieg Uis kritisch gegenüberstehen. Gleichzeitig aber spielt die Komödie eine wichtige Rolle, weil sie zu den Grauen der Handlung einen Kontrast schafft. • Vor allem aber kritisiert Brecht den Zuschauer, der in Gefahr ist, die Geschichte von Arturo Ui zu genießen, statt sich gegen solche Tyrannei zu wehren. Im Epilog fordert Brecht den Zuschauer auf, die Hintergründe von Uis Erfolg zu erforschen. Schließlich ist sein Aufstieg aufhaltsam.
Question Number	Content and communication (A02)
12	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie Claires Aussehen. Untersuchen Sie, waru Dürrenmatt Claires Charakter durch ihr Aussehen darstellt. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Die äußere Erscheinung der Milliardärin beeindruckt die Güllener von Anfang an. Mit ihrem übertriebenen Aussehen ur ihrem goldenen Schmuck verkörpert Claire Reichtum und Macht. Deshalb ist ihr Angebot am Ende des ersten Aktes so attraktiv für die Bewohner der verarmten Stadt. • Doch der Schein trügt. Claires Körper besteht größtenteils aus Prothesen, so dass Ill sie fragt, ob alles an ihr falsch sei. Unter ihrem eleganten Äußeren verbirgt sich ein verzerrtes modernes Inneres. Claires Lebenserfahrungen haben sie zu einer grotesken Figur gemacht, die sich mit einem aufgedonnerten Äußeren an ihrem ehemaligen

	Liebhaber rächen will. • Dürrenmatts Absicht ist, den Zuschauer zum Nachdenken zu bringen. Unter dem Motto „Es ist nicht alles Gold, was glänzt“ zeigt er nicht nur, wie die alte Dame die Welt betrügt, sondern auch wie das Versprechen von Reichtum die Menschen auf die schiefe Bahn führen kann. **OR** (b) Beschreiben Sie die Form dieses Stückes. Analysieren Sie, warum Dürrenmatt diese Form gewählt hat. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Für sein Stück wählt Dürrenmatt die Form einer klassischen Tragödie in drei Akten mit Güllen als Schauplatz des Geschehens. Jeder Akt erreicht einen Höhepunkt in einer Massenszene und allmählich wird Ills Schicksal klar, genau wie in einer griechischen Tragödie. • Trotzdem setzt Dürrenmatt auch Elemente der Komödie ein, die im klassischen Sinne geeigneter sind für die chaotische moderne Welt, in der sich die Güllener befinden. Je mehr sich die Stadtbewohner von Claires Angebot angelockt fühlen, desto absurder und seltsamer wird ihr Handeln. Im Gegensatz dazu wird Alfred Ill ruhiger und ernster. • Indem Dürrenmatt die Form der tragischen Komödie benutzt, stellt er die Frage, ob Tragödie und Heldentum in der modernen Welt noch möglich sind. Im Laufe des Dramas überwindet Ill seine Furcht, akzeptiert seine Schuld und wird zu einem wahren Helden, während sich seine Mitbürger durch ihre Beteiligung an seinem Tod schuldig machen.
Question Number	Content and Communication (AO2)
13	**Indicative content** **EITHER** **(a)** Beschreiben Sie die größten Unterschiede für die Autorin zwischen ihrem alten und ihrem neuen Leben.

Analysieren Sie, inwiefern sie mit dem neuen Leben zurechtkommt.

Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen:

- Nach der Wende muss die Autorin viel Neues schnell lernen. Sie freut sich über die materiellen Sachen, die ihr in der DDR gefehlt haben. In der BRD hat sie auch mehr Freiheit. Jetzt darf sie sich nur noch um sich selbst kümmern.

- Oberflächlich betrachtet geht es ihr im Westen besser, da sie sich in der Verbrauchergesellschaft frei bewegen kann. Jedoch fühlt sie sich eher unzufrieden in dieser neuen Heimat. Sie bemerkt allmählich, dass der einzelne Bürger den eigenen Interessen nachgeht, anstatt an das Wohl der Gesellschaft zu denken.

- In ihrer neuen Heimat passt sie sich an, so gut es geht. Sie versucht, die neuen Spielregeln des Lebens im Westen zu beherrschen. Jedoch bewegt sie sich in dieser neuen Heimat „wie ein Tourist im eigenen Leben“. Auch wenn sie sich äußerlich anpassen kann, findet sie es schwierig, die Lebensweise der BRD völlig anzunehmen.

OR

(b) Beschreiben Sie die negativen Aspekte der DDR, die Hensel in diesem Werk beschreibt. Untersuchen Sie, warum sie trotzdem die DDR vermisst.

Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen:

- Die Kritik an der DDR im Werk ist subtil. Die Autorin weiß, dass von allen Bürgern erwartet wurde, dass sie gute Sozialisten sein sollten. In ihrer alten Heimat dienten Erwachsene dem Staat, indem sie fleißig arbeiteten oder sogar Stasi-Spitzel wurden. Einschränkung von Reise-, Meinungs- und Pressefreiheit gehörte zum täglichen Leben.

- Aber die Vorteile überwogen die Nachteile. Der DDR-Staat belohnte die Bürger mit Arbeit, Kinderbetreuung und Sicherheit. Dadurch wuchs ein Gemeinschaftsgefühl, das die ganze Gesellschaft prägte. Die Autorin erinnert sich mit Freude daran, dass die DDR ein WIR-Staat war, in dem alle im Klassenverband vereint waren.

	• Der Hauptgrund für ihre Ostalgie liegt aber darin, dass das Leben im Westen sie enttäuscht. In der BRD passt sie sich an, so gut es geht. Sie versucht die neuen Spielregeln des Lebens im Westen zu beherrschen. Schließlich muss sie aber gestehen: „Man lernt die Dinge eben erst dann zu schätzen, wenn sie verschwunden sind.“
Question Number	Content and Communication (AO2)
14	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie die Rolle von Paula Blohm in diesem Roman. Analysieren Sie, inwiefern sie Henry beeinflusst. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Paula Blohm spielt im Roman eine wichtige Rolle als Vorbild für Henry und als Kontrastfigur zu ihm. Als Sachbearbeiterin im Fundbüro hilft sie dem eher ziellosen Henry, als er versucht, sich mit seinen Pflichten abzufinden. Sie stellt auch die Verbindung zur Motorradgang her, zu der ihr Bruder gehört. • Henry fühlt sich sofort von seiner verheirateten Kollegin angezogen und versucht, eine Beziehung zu ihr aufzubauen. Obwohl sie viel Zeit miteinander verbringen, sowohl bei der Arbeit als auch in der Freizeit, nimmt sie seine Versuche einer engeren Freundschaft nicht zu ernst und ist sogar ungerührt, als ihr Ehemann Mario sie zu Hause in einer Umarmung entdeckt. • Obwohl Paula sich von Henry angezogen fühlt, missbilligt sie die Art und Weise, wie er handelt, ohne die Konsequenzen zu berücksichtigen, und seine leichtsinnige Einstellung zum Leben. Am Ende des Romans vertraut sie ihm jedoch genug und hat genug Bewunderung für seine Arbeitsmoral, um ihn für einen Berufsaufstieg zu empfehlen. Folglich hat sie einen erheblichen Einfluss auf Henry. **OR** (b) Beschreiben Sie Henrys Einstellung zu anderen

	Menschen in diesem Roman. Untersuchen Sie, ob Henry andere Menschen richtig versteht. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Henry ist ein aufgeschlossener und warmherziger junger Mann, der anderen Menschen gegenüber eine gute Einstellung hat. Er hat gute Beziehungen sowohl zu seiner Familie als auch zu seinen Arbeitskollegen. Meistens sieht er das Beste in jedem: Zum Beispiel schätzt er die guten Eigenschaften seines Mitarbeiters Albert Bußmann, obwohl dieser bei der Arbeit trinkt. • Henrys Naivität gegenüber anderen Menschen wird deutlich, als er versucht, Paula näher zu kommen. Er erkennt nicht, dass sie glücklich verheiratet ist. Er bewundert auch Lagutins Gutherzigkeit, ohne zu verstehen, dass andere Leute der Meinung sind, dass der Doktor provozierend wirkt. • Im Allgemeinen aber versteht Henry andere Menschen richtig. Er erkennt sofort die boshaften Absichten der Motorradgang. Als der Briefträger Joe von der Gang angegriffen wird, schreitet er ein. Schließlich kennt er den Unterschied zwischen richtig und falsch.
Question Number	Content and Communication (AO2)
15	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie den Einfluss der Erwachsenen im Roman auf die jüngere Generation. Untersuchen Sie, ob die jungen Charaktere von der älteren Generation lernen. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Die Erwachsenen haben sowohl einen guten als auch einen schlechten Einfluss auf die jüngere Generation. Von ihrem Großvater erbt Ruth zum Beispiel List und einen Sinn für Menschlichkeit. Auf

der anderen Seite wird Willi von dem bösen Jähde negativ beeinflusst und will die Werte seines Vorbilds nachahmen.

- Die Jugendlichen lernen viel von den Erwachsenen. So hilft Ruth dem Deserteur, weil er in Not ist und weil sie seine Uniform haben will. Willi wird praktisch zum Spitzel für Jähde und ist bereit, seine Freunde und Abiram zu verraten. Er verhindert, dass die anderen Jungen den Schlafsaal verlassen, indem er den Schlüssel aus der Tür nimmt. So hofft er, Jähdes Zustimmung zu gewinnen.

- Jedoch wird im Laufe des Romans klar, dass die Jugendlichen auch ihre eigenen moralischen Entscheidungen treffen müssen. Trotz der Gefahren wollen sie Abiram helfen. Antek, Paule und Zick treffen die Entscheidung, Abiram im Turm des Stadttors zu verstecken, ohne die Erwachsenen um Erlaubnis zu bitten.

OR

(b) Beschreiben Sie ein wichtiges Ereignis in diesem Roman. Analysieren Sie, wie dieses Ereignis das Leben der Charaktere verändert.

Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Episode aussuchen können, wird es zu verschiedenen Antworten kommen

Mögliche Beispiele:

- Ruth und der deutsche Deserteur: Als Ruth von dem deutschen Deserteur auf dem Trümmerfeld überfallen wird, versucht sie, ihre Freiheit durch einen Deal zu sichern. Durch diese Episode erfährt der Leser nicht nur, dass Ruth die Schlauheit ihres Großvaters geerbt hat, sondern auch, dass die Zeiten Anlass zu Angst und Misstrauen geben.

- Willis Erinnerungen: Als Achtjähriger beobachtet Willi einen Güterzug voller Gefangener auf dem Weg zum KZ. Trotz seines Instinkts, sie zu befreien, kehrt er zu seinem Vater zurück, der ihn hart bestraft. Die Episode zeigt, wie schwach Willi im Gegensatz zu den anderen Jugendlichen ist.

	• Die letzte Szene auf dem Marktplatz: Als Jähde und Herr Nagold sich auf dem Marktplatz begegnen, herrscht Chaos. Es gelingt dem Chorleiter, den Nazi zu entwaffnen. Endlich wird Jähde als Bösewicht entlarvt, während Nagold seine Ängste überwindet.
Question Number	Content and Communication (AO2)
16	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie die Rolle von Sport in diesem Film. Analysieren Sie, inwiefern der Sport ein effektives politisches Werkzeug ist. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Die Olympischen Spiele sind eine perfekte Gelegenheit für die Nazis, der ganzen Welt ein positives Bild von Deutschland und die Überlegenheit der „arischen Rasse“ zu präsentieren. Deshalb begrüßen sie die amerikanischen Diplomaten und Journalisten so herzlich. Die Amerikaner sind jedoch nicht so naiv und verstehen auch den Wert des Sports als politisches Werkzeug. Für beide Seiten verstecken sich hinter der Maske der Weltoffenheit dunklere Absichten. • Inmitten dieses internationalen Dramas befinden sich Gretel und Marie in einer Zwangslage, denn die beiden werden erpresst. Die Machthaber nutzen sie aus, um ihre politischen Ziele zu erreichen. Der Trainer Waldmann, der gegen die Idee protestiert, dass die Qualifikationen der Hochspringer manipuliert werden sollten, wird zum Schweigen gebracht. • Trotz der Bemühungen der Nazis wird am Ende des Filmes gezeigt, dass auch individuelle Bürger politischen Widerstand leisten können. Trotz der Befehle der Parteifunktionäre weigert sich der Trainer, Gretel wettkampfunfähig zu machen. Maries vierter Platz beim Hochsprung am Ende des Filmes ist für die Nazis eine beschämende Niederlage. **OR**

	(b) Beschreiben Sie eine Schlüsselszene in diesem Film. Untersuchen Sie die Wichtigkeit dieser Szene für das Verständnis des Filmes. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Szene aussuche können, wird es zu verschiedenen Antworten kommen. Mögliche Beispiele: • Marie wird erpresst: Der Nazioffizier Hans von Tschammer und Osten ruft Marie in sein Büro, um sie zur Teilnahme am olympischen Hochsprungteam der Frauen zu zwingen mit der Drohung, dass sie in eine Heilanstalt eingeliefert werden könnte, wenn sie sich weigert. Mit diesem manipulativen Ansatz nutzt er die Identitätskrise von Marie zu seinem Vorteil. So wird dem Zuschauer klar, dass Marie sich in einer Zwangslage befindet. • Im Waschraum: Als Gretel Marie im Waschraum erwischt, erfährt sie die Wahrheit über Maries Geschlecht. Diese Szene ist ein Wendepunkt in dem Verhältnis der zwei Protagonisten. In diesem Augenblick verstehen sie, dass sie beide Opfer sind und ausgenutzt werden. Mit dieser Gewissheit gelingt es ihnen, die Oberhand über ihre Erpresser zu gewinnen. • Das olympische Finale: Am Ende des Filmes sabotiert Marie den Plan der Nazis, indem sie beim Finale die Hochsprungstange absichtlich umstößt, damit die deutsche Mannschaft nicht gewinnt. So zeigt der Film nicht nur, dass Marie eine mutige Frau ist, sondern auch, wie ein Individuum Widerstand leisten kann.
Question Number	Content and Communication (AO2)
17	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie, warum Barbara in den Westen fliehen will. Beurteilen Sie, ob sie die richtige Entscheidung trifft, in der DDR zu bleiben.

Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen:

- Von Anfang an wird Barbara als ein Opfer eines repressiven politischen Systems dargestellt und sie wird von der Stasi ständig bespitzelt. Trotzdem führt sie ein gefährliches Leben, indem sie sich zum Beispiel mit ihrem Freund im Wald trifft. Wegen ihrer Situation ist es durchaus verständlich, dass sie in den Westen fliehen will.

- Jedoch trifft sie die Entscheidung, im Osten zu bleiben, nachdem sie Stella an ihrer Stelle die Flucht ermöglicht hat. Am Ende des Filmes ist sie in noch größerer Gefahr. Der Stasibeauftragte sieht sie als eine Bedrohung, sie ist sich nicht sicher, ob sie André völlig vertrauen kann, und in der DDR scheint sie keine echten Freunde zu haben.

- Ihre Entscheidung kann aber auch positiv betrachtet werden. Im Laufe des Filmes hat sie erfahren, dass sie in der DDR noch viel Gutes tun kann. Schließlich hat sie in André einen Gleichgesinnten gefunden: Die beiden teilen hohe moralische Werte als Ärzte und als Menschen.

OR

(b) Beschreiben Sie eine Schlüsselszene in diesem Film. Untersuchen Sie die Wichtigkeit dieser Szene für das Verständnis des Filmes.

Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Szene aussuche können, wird es zu verschiedenen Antworten kommen.

Mögliche Beispiele:

- Barbaras Ankunft in der Provinz**:** Barbara wird von oben von André und dem Stasioffizier überwacht. Das Image von ihr allein auf der Parkbank und die Tatsache, dass sie keine Minute zu früh an ihrem neuen Arbeitsplatz erscheinen wird, beweisen nicht nur, dass sie von Natur aus eine Außenseiterin ist, sondern auch, dass sie eine starke Frau mit Durchhaltevermögen ist.

	• Die Episode im Interhotel: Hier trifft sich Barbara mit ihrem Freund, der ihr den Weg in die Freiheit ermöglichen könnte. Der Luxus im Hotel steht im Gegensatz zu der harten Realität in der ihr zugeteilten Wohnung. Im Gespräch mit Steffi scheint sie zu begreifen, dass andere Sachen im Leben wichtiger sind als materielle Güter. • Die Szene in Andrés Wohnung: Das Vertrauen zwischen Barbara und André erreicht einen Höhepunkt. Endlich duzen sie sich und Barbara kann ihren Emotionen freien Lauf lassen. Der intime aber misslungene Kuss ist für Barbara ein entscheidender Wendepunkt im Film.
Question Number	Content and Communication (AO2)
18	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie, was Sorowitsch in dem Film motiviert. Analysieren Sie, ob man seine Motivationen rechtfertigen kann. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Schon in den ersten Szenen wird Sorowitsch als Überlebenskünstler etabliert. In dem Berliner Nachtklub nutzt er seine angeborene Schlauheit, um mit den Ereignissen Schritt zu halten. Auch in Sachsenhausen entwickelt er sich schnell zum Leiter der Fälschertruppe. • Seine Motivation ist aber nicht nur selbstbezogener Pragmatismus. Jeder Tag und jedes Menschenleben sind ihm wichtig. Auf dem Weg nach Sachsenhausen zum Beispiel gibt er einem anderen Häftling sein Essen. Im Konzentrationslager kämpft er auch gegen seine eigenen Leute und kollaboriert gewissermaßen mit den Nazis, um sich das Überleben zu sichern. • Inwiefern man seine Motivationen rechtfertigen kann, ist ein Hauptthema des Filmes. Schließlich lautet das Motto für alle: „Jeder ist sich selbst der Nächste“. Wenn seine Arbeit nicht erfolgreich ist,

	droht Sorowitsch der Tod. Obwohl seine Methoden moralisch nicht unbedingt akzeptabel sind, ist es möglich zu verstehen, warum er so handelt, wie er es tut. **OR** (b) Beschreiben Sie den historischen Hintergrund zu diesem Film. Untersuchen Sie, inwiefern man den Film als Dokumentarfilm bezeichnen kann. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Der Film basiert auf historischen Ereignissen. Das Unternehmen Bernhard zielte darauf ab, die britische und die amerikanische Wirtschaft mit gefälschten Banknoten zu überschwemmen und zu zerstören. Der Regisseur stellt die historischen Ereignisse und die Zustände wahrheitsgetreu dar. • So zeigt der Film nicht nur das Leben im Berlin der 30er Jahre, sondern auch die harten Zustände und die unmenschliche Behandlung der Gefangenen in den Konzentrationslagern Mauthausen und Sachsenhausen. An manchen Stellen im Film könnte man also meinen, dass es sich um einen Dokumentarfilm handelt. • Jedoch dienen die historischen Details nur als Hintergrund für weitere universelle Themen. Dazu gehören das Überleben des Menschen, Betrug und zwischenmenschliche Beziehungen in schweren Zeiten. Der Film ist also alles andere als ein Dokumentarfilm und versucht, das Undarstellbare darzustellen.
Question Number	Content and Communication (AO2)
19	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie den Charakter von Großmutter Fatma. Analysieren Sie, inwiefern sie sich im Laufe des Filmes verändert. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen:

- Von Anfang an zeigt sich Fatma als eine starke, temperamentvolle Frau. Als Hüseyin versucht, sie zu entführen, schlägt sie ihn mit einem Stock. Diese Charakterzüge sind auch in ihrem späteren Leben zu sehen. Sie ist stolz auf ihre Familie und sie tut alles, um das Leben für sie sicher und glücklich zu machen.

- Ihr Hintergrund als Tochter einer traditionellen Familie aus Anatolien macht sie misstrauisch gegenüber der neuen, unbekannten Kultur in Deutschland. Jedoch gewöhnt sie sich daran und ist sogar stolz, als sie die deutsche Staatsbürgerschaft erhält.

- Ihre Stärke als Frau zeigt sich vor allem nach dem Tod ihres Mannes. Sie besteht darauf, dass er in seinem Heimatdorf als Türke begraben wird statt auf dem ausländischen Friedhof. Ihr Gesichtsausdruck am Ende des Filmes beweisen, dass sie bereit ist, die Rolle als Oberhaupt der Familie zu übernehmen.

OR

(b) Beschreiben Sie Hüseyins Ankunft in Deutschland. Beurteilen Sie, ob er die richtige Entscheidung getroffen hat, nach Deutschland zu ziehen.

Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen:

- Hüseyin kommt mit dem Strom der türkischen Gastarbeiter, die in den 60er Jahren nach Deutschland kommen, um Lücken im Arbeitsmarkt zu füllen. Bei seiner Ankunft verpasst er die Chance, der millionste Anreisende zu sein, nachdem er seinen Platz in der Reihe an einen anderen abgegeben hat. Trotzdem bleibt er voller Hoffnung auf eine erfolgreiche Zukunft.

- Seine Entscheidung, nach Deutschland zu ziehen, ist allerdings nicht ohne Schwierigkeiten. Er trennt sich vorübergehend von seiner jungen Frau und kehrt seinem kulturellen Erbe den Rücken. Als er zurückkehrt erkennen ihn die zwei jüngsten Kinder nicht. Als seine Familie ihm nach Deutschland folgt, ist das Leben zunächst schwierig, denn sie müssen ihre Ängste überwinden und sich an das Leben in einer fremden Kultur gewöhnen.

	• Mit der Zeit jedoch wächst die Familie und sie führt ein glückliches Leben in der neuen Heimat. Nach dem Besuch in Anatolien kehrt die Familie zufrieden und versöhnt nach Deutschland zurück. Muhamads positive Entscheidung, in der Türkei zu bleiben, deutet aber darauf hin, dass der Umzug nach Deutschland nicht für alle Familienmitglieder etwas Gutes gewesen ist.
Question Number	Content and Communication (AO2)
20	**Indicative content** **EITHER** (a) Beschreiben Sie den Charakter von Jan in diesem Film. Untersuchen Sie, inwiefern er im Laufe des Filmes seine Meinung ändert. Die Prüfungskandidaten könnten auf folgende Punkte eingehen: • Der junge Einzelgänger Jan will mit seinem Freund Peter gegen die soziale Ungerechtigkeit protestieren. Mit seinen hohen moralischen Ansprüchen fühlt er sich selbst verletzt, wenn anderen Unrecht angetan wird. Aber während Peter ein ausgesprochener Anarchist ist, spielt Jan eher die Rolle eines ruhigen Beobachters. Er ist ein Theoretiker und wird von Peters Leidenschaft mitgerissen. • Deshalb ist er Hardenbergs Argumenten gegenüber sehr empfänglich. In der Alpenhütte gelingt es dem älteren Mann, an Einfluss auf Jan zu gewinnen, indem er die Aktionen der Erziehungsberechtigten unter die Lupe nimmt. Je mehr Jan über Hardenberg erfährt, desto mehr scheint es, dass er seinen Sinn für Radikalismus verliert. • Jedoch wird am Ende des Filmes klar, dass Jan seine Ideale noch nicht aufgegeben hat. Der Zettel mit der Parole „Manche Menschen ändern sich nie“ an der Wand der Wohngemeinschaft macht klar, dass Jan Hardenbergs Worte durchschaut hat. Jan und seine Freunde führen die lang geplante Sabotage des Fersehturms aus.

	OR (b) Beschreiben Sie eine Schlüsselszene in diesem Film. Untersuchen Sie die Wichtigkeit dieser Szene für das Verständnis des Filmes. Da sich Prüfungskandidaten bei dieser Frage eine Szene aussuche können, wird es zu verschiedenen Antworten kommen. Mögliche Beispiele: • In der Wohngemeinschaft: Als Jan und Jule die Wände mit der scheinbar anarchistischen Parole „Jedes Herz ist eine revolutionäre Zelle“ bemalen, scheinen sie echte Anarchisten zu sein. Jedoch stellen sie einfach die Möbel in den Häusern der Reichen um. Auf diese Weise scheint der Film den Anarchismus als politische Ansicht zu verspotten. • In der Alpenhütte: Hier benutzt Hardenberg Jan gegenüber seine rhetorischen Fähigkeiten, um auf Jan Einfluss zu gewinnen. Die Szenen in den Alpen wirken fast wie Szenen aus dem Alltag einer normalen Familie. Als sich Hardenberg in der Berghütte als Alt-68er entpuppt, zerfällt das Feindbild. Der Zuschauer fragt sich, ob Jan auch seine Ideale verlieren könnte. • Die Schlussszene: Am Ende des Filmes wird klar, dass Hardenbergs Versuche, die Freundschaft der drei Jugendlichen zu zerstören, umsonst gewesen sind. Die drei Freunde fahren auf Hardenbergs Yacht aufs offene Meer mit der Absicht, das europäische Fernsehnetz via Satellit zum Erliegen zu bringen. Auf diese Weise triumphieren die Anarchisten über die Kapitalisten.

Question Number	Content and communication (AO2)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No rewardable material.
1-3	• The student has shown minimal factual knowledge of the topic, t film. • There is no relevant supporting evidence from the topic, text or film. • Only superficial details in the response.

4-6	• The student has shown some basic, generic factual knowledge of the topic, text or film. • There is limited relevant supporting evidence from the topic, text film. • There is limited depth in the response.
7-9	• The student has shown acceptable factual knowledge of the topic, text or film. • There is some variety of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is some depth in the response.
10-12	• The student has shown good factual knowledge of the topic, text film. • There is a good range of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is a good level of depth in the response.
13-15	• The student has shown excellent factual knowledge of the topic, text or film. • There is a wide range of relevant supporting evidence from the topic, text or film. • There is a high level of depth in the response.

Question Number	Quality of language (AO3)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No rewardable language.
1	• Communication is only occasionally achieved even at a basic level. • Grammatical structures are basic and mostly used incorrectly. • Vocabulary is often lacking or incorrect.
2	• Communication is sometimes achieved at a basic level. • Candidate has used mostly common structures, and these are sometimes used correctly. • Vocabulary is limited in range.
3	• Communication is achieved most of the time. • Common grammatical structures are mostly used correctly, and though there is some use of less common structures, they may contain errors. • Vocabulary is acceptable in range.
4	• Communication is achieved almost all of the time. • A good range of common grammatical structures is used correctly; some less common structures are used correctly. • Vocabulary is good in range and includes specialist terms relevant to the topic, text or film.
5	• Communication is fluent and varied throughout. • A wide range of both common and less common grammatical structures are mostly used correctly. • Vocabulary is excellent in range and shows knowledge of many specialist terms relevant to the topic/text.

Question Number	Critical analysis (AO4), Organisation and development (AO3)
9 - 20	
Mark	Descriptor
0	• No evidence of a critical, analytical understanding of the topic, text or film.
1-4	• (AO4) A superficial description in response to the question that shows minimal engagement with the cultural topic, text or film, sufficient only to make a basic response. • (AO3) Limited links between ideas, leading to limited coherence throughout. • (AO4) Lacks conclusive remarks that are linked to, or substantiated by, the essay content.
5-8	• (AO4) A partial explanation in response to the question that shows partial engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Occasional links between ideas and some attempts to justify these, and organisation in paragraphs or sections is sometimes present. • (AO4) Conclusive remarks that may only be tangentially linked to, and are only occasionally substantiated by, the essay content.
9-12	• (AO4) A full explanation in response to the question that shows moderate engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Some justified links between ideas, and coherent organisation between paragraphs is occasionally present. • (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay and are sometimes substantiated by the essay content.
13-16	• (AO4) A critical analysis in response to the question, albeit applied inconsistently, that shows substantial engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Justified links between ideas, and coherent organisation between paragraphs is mostly present. • (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay, are mostly substantiated by the essay content and show a developing individual response.
17-20	• (AO4) A full evaluation in response to the question that shows excellent engagement with the cultural topic, text or film. • (AO3) Consistently justified links between ideas leading to a well-organised and coherently developed argument throughout.
	• (AO4) Conclusive remarks which are linked to the essay, are always substantiated by the essay content and show insightful observations that form an individual response.

GradeMax

Pearson Education Limited. Registered company
number 872828 with its registered office at 80 Strand,
London, WC2R 0RL, United Kingdom

GradeMax



Transcript of Listening Test

January 2022

Pearson Edexcel International Advanced Level In German (WGN04) Unit Understanding and Written Response

Edexcel and BTEC Qualifications

Edexcel and BTEC qualifications are awarded by Pearson, the UK's largest awarding body. We provide a wide range of qualifications including academic, vocational, occupational and specific programmes for employers. For further information visit our qualifications websites at www.edexcel.com or www.btec.co.uk. Alternatively, you can get in touch with us using the details on our contact us page at www.edexcel.com/contactus.

Pearson: helping people progress, everywhere

Pearson aspires to be the world's leading learning company. Our aim is to help everyone progress in their lives through education. We believe in every kind of learning, for all kinds of people, wherever they are in the world. We've been involved in education for over 150 years, and by working across 70 countries, in 100 languages, we have built an international reputation for our commitment to high standards and raising achievement through innovation in education. Find out more about how we can help you and your students at: www.pearson.com/uk

January 2022

All the material in this publication is copyright
© Pearson Education Ltd 2022

Hörtext 1

Trendsport

M1 Mountainbiken mit Elektrounterstützung liegt im Trend. Immer mehr Österreicher üben diesen Sport aus. Mit der Geschwindigkeit steigt aber auch die Zahl der Verletzungen. Mountainbiker verletzen sich durchschnittlich schwerer als normale Radfahrer.

Hauptursachen für Unfälle sind zu hohes Tempo und mangelnde Erfahrung. Doch nur knapp siebzig Prozent der E-Mountainbiker tragen einen Helm, während die Quote beim regulären Mountainbiken viel höher liegt. Gesetzlich vorgeschrieben ist das Tragen eines Radhelmes nur für Kinder bis 12 Jahre auf öffentlichen Straßen.

Wer mit einem Elektrofahrrad fährt, muss aufpassen. Mit einem E-Mountainbike ohne Versicherungsschutz auf öffentlichen Fahrwegen unterwegs zu sein, ist strafbar.

Hörtext 2

Die Insel Sylt

F1 Langsam wird es den freundlichen Bewohnern der norddeutschen Insel Sylt zu viel mit den Besuchermassen. Oft missachten Urlauber sämtliche Verbote oder verschmutzen die Umwelt. Hoteliers und Ladenbesitzer zeigen sich natürlich erfreut über die vielen Touristen. Trotzdem muss man dringend etwas unternehmen.

Vor vierzig Jahren blieben Touristen im Schnitt zehn Tage auf der Insel. Heute reisen sie bereits nach einer Woche ab. Mehr An- und Abreisen bedeuten nicht nur einen Anstieg des Autoverkehrs, sondern auch mehr Stress für die auf Sylt lebenden und arbeitenden Menschen.

Damit sich die Inselbewohner wieder wohlfühlen, muss die Gästezahl jetzt begrenzt werden – und die Autozahl sowieso! Man plant folgende Regelung: Wenn das Maximum erreicht ist, dürfen nur noch so viele Autos auf die Insel, wie abgereist sind. Im Grunde wie in jedem guten Club – da muss ja auch für Sicherheit gesorgt werden.

Hörtext 3

Jungpolitiker

M2 Es gibt politische Themen, die nicht an Landesgrenzen haltmachen. Deshalb wurde die Organisation „Junge Alpenregion“ gegründet. Jährlich finden drei Vollversammlungen statt. Am Wochenende gibt es eine solche Versammlung in Liechtenstein.

Bei jeder Vollversammlung geben Experten Vorträge über kontroverse Themen, die die Jugendlichen anschließend diskutieren. Am Ende wird eine Resolution verabschiedet, welche die einzelnen Jungparteien in ihre eigene politische Arbeit aufnehmen sollen.

Beim Treffen in Liechtenstein geht es darum, in welche Richtung Europa sich in Zukunft entwickeln soll. Jugendliche sind nämlich beunruhigt, dass gerade kleinere Staaten immer mehr gezwungen werden, sich den Großen anzupassen. Das Interessante ist, dass zu der Europa-Frage keine Einigkeit innerhalb der Organisation besteht.

Es sind aber die persönlichen Gespräche, die solche Treffen wertvoll machen. Von Jugendlichen aus den Nachbarstaaten im Alpenraum bekommt man oft neue Ideen, die man in der eigenen politischen Arbeit benutzen kann.

Hörtext 4

Mode

M1 Wir sprechen heute mit Irena Janowitz über ihre Rolle als Designerin von Berufskleidung. Frau Janowitz, wollten Sie schon immer in der Modeindustrie arbeiten?

F2 Dass ich etwas Kreatives machen würde, war schon immer klar und am Anfang der neunziger Jahre hat sich gezeigt, dass ich durch die Mode meine Kreativität am besten ausdrücken kann. Eigentlich wollte ich nach meiner Schulzeit sofort bei einer Modefirma anfangen, aber ich habe mich für eine Ausbildung an der Hochschule als ersten Baustein für meine Karriere entschieden. Ein einjähriges Praktikum in Italien konnte ich auch abschließen.

M1 Was gefällt Ihnen am meisten an Ihrem Beruf?

F2 Besonders gut gefällt mir, dass ich immer wieder neue Projekte und Aufgaben zu meistern habe. Berufsbekleidung zu entwerfen ist viel anspruchsvoller als viele denken! Man muss immer im Hinterkopf behalten, dass sich der Träger einen ganzen Tag lang darin bewegen muss. Wenn man sich wohlfühlt, ist man gleich viel selbstbewusster.

M1 Wie sieht Ihr typischer Arbeitstag aus?

F2 Ein typischer Arbeitstag lässt sich bei uns nicht direkt definieren. Da wir nicht nur Kollektionen für unsere Hausmarke entwickeln, sondern auch viele individuelle Kundenwünsche erfüllen müssen, steht Flexibilität auf der Tagesordnung. Das bedeutet meistens, sich mehrmals täglich auf eine neue Situation einzustellen.

M1 Was ist besonders wichtig, um eine erfolgreiche Modedesignerin zu werden?

F2 Man muss nicht unbedingt mehr Ideen haben als andere. Wichtig ist, dass ich entscheiden kann, welche Ideen ankommen werden. Von Vorteil ist es auch, wenn man schon in der Berufsbekleidungsbranche Erfahrungen sammeln konnte. Natürlich muss ich außerdem ein gutes Gespür für Trends und Farben haben. Nur mit einem Gesamtblick auf das ästhetische Design kann ich marktrelevante Kollektionen entwickeln.

M1 Frau Janowitz, ich danke Ihnen für das Interview.

Pearson Education Limited. Registered company number 872828
with its registered office at 80 Strand, London, WC2R 0RL, United Kingdom